

Gottfried Keller: **„Romeo und Julia auf dem Dorfe“**



„Romeo und Julia auf dem Dorfe“ - einmal anders...

- Stell dir vor, du bist der Eigentümer des Heuschiffs, auf dem Vrenchen und Sali ihre erste und letzte Nacht verbringen. Du gehst nachts noch einmal zum Fluss, weil du im Schiff etwas vergessen hast, und siehst, wie die beiden es losbinden. Du springst ihnen nach und stellst sie zur Rede. Gestalte aus diesen Vorgaben eine dramatische Szene oder eine Geschichte!
- Stell dir vor, du bist Gottfried Keller, sitzt an deinem Schreibtisch und schilderst gerade, wie Vrenchen und Sali untergehen und sterben. Plötzlich stehen die beiden Figuren auf deinem Schreibtisch und sagen: „Wir sind noch so jung! Wir wollen nicht sterben! Lass uns gefälligst weiterleben!“ Was würdest du ihnen antworten, wenn du Gottfried Keller wärst?
- Vrenchen und Sali könnten ein Tagebuch geführt haben. Versetze dich in eine der beiden Figuren und schreibe dieses Tagebuch, beginnend mit der Prügelei der Väter am Fluss!
- Schreibe einen Brief an Sali und Vrenchen und teile ihnen deine Haltung zum Geschehenen mit!
- Schreibe eine Grabrede für Sali und Vrenchen!
- Stell dir vor, du bist Zeitungsjournalist und erfährst vom Fund der Leichen. Du recherchierst die Hintergründe. Schreibe eine Reportage!
- Stell dir vor, du bist Zeitungsjournalist und interviewst Gottfried Keller zu dieser Novelle. Schreibe die Interviewfragen!